

Vorankündigung der Tagung

Lebensversicherung «Biodiversität»

Vielfalt im Fokus von Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Auf dem UN-Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung 2002 in Johannesburg haben sich Staats- und Regierungschefs verpflichtet, bis 2010 den Verlust an biologischer Vielfalt zu stoppen – ein Ziel, das nicht erreicht wurde. Um auf die dramatischen Folgen der Verluste an biologischer Vielfalt aufmerksam zu machen, haben die Vereinten Nationen das Jahr 2010 zum Internationalen Jahr der Biodiversität erklärt.

Die Frage nach Nutzen und Bedeutung von Biodiversität im Sinne der nachhaltigen Entwicklung wird nicht mehr nur naturwissenschaftlich diskutiert. Vermehrt werden auch ökonomische, soziale, kulturelle und historische Fragestellungen einbezogen. Biodiversität und BNE sind eng miteinander verbunden. BNE dient der Biodiversität und macht auf die Verbindungen zwischen Biodiversität und Lebensgrundlagen aufmerksam, z.B. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft und Fischerei. BNE verdeutlicht, wie die Werthaltungen und Handlungsentscheidungen direkte Auswirkungen auf die globale wie auch auf die lokale Biodiversität haben können. Zudem bestehen Zusammenhänge zwischen Fragen rund um Biodiversität und kultureller Vielfalt, einem weiteren wichtigen Thema der Nachhaltigen Entwicklung. (vgl. Schweiz. UNESCO-Kommission 2010)

Dies bietet Anlass das Thema Bio- und andere Diversitäten im Kontext von BNE auch im Rahmen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung aufzunehmen.

Datum

Mittwoch 8. und Donnerstag 9. September 2010

Ort

Chur, PH GR und Bündner Naturmuseum

Ziel

- (Bio)Diversität im Rahmen von BNE diskutieren: Verschiedene Zugänge, Möglichkeiten der Umsetzung in der obligatorischen Schule und an den PH entwickeln.
- Erfahrungsaustausch und Networking
- Stärkung des fachübergreifenden Zugangs und der Zusammenarbeit

Zielgruppe

Netzwerk Dozierende UB/BNE an Pädagogischen Hochschulen;
weitere Dozierende an Pädagogischen Hochschulen aus den Bereichen Sozial- und Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft, Geographie, Allgemeine Pädagogik,
Dozierende der LehrerInnenbildung Sek II

Kosten

Die Teilnehmenden tragen die Kosten für Mittag- und Abendessen und Übernachtung. Übrige Tagungskosten, sowie Pausenverpflegung und Apéro sind offeriert.

Rahmenaktivitäten:

- Fotoausstellung zu Biodiversität in der Schweiz mit Wettbewerb
- Bücherkisten „Biodiversität“ und „Vielfalt – die globale Perspektive“: Ausstellung
- Klimakoffer PH GR
- ...



EDUCAZIUN E SVILUP
EDUCAZIONE E SVILUPPO
ÉDUCATION ET DÉVELOPPEMENT
BILDUNG UND ENTWICKLUNG

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN

phGR



Bündner Naturmuseum
Museum da la natira dal Grischun
Museo della natura dei Grigioni

Provisorisches Programm

Mittwoch 8. September		
14.30	Begrüssung und Programm	B. Schäfli SUB
14.35	Begrüssung	J. Flury, Rektor PH GR
	Vielfalt an der PH GR – Einblick in vielfältige Projekte der PH GR	div. PH GR
15.15	(Biologische) Vielfalt im Kontext BNE - Bedeutung für Schule und PH	I. Künzle, (angefragt) Naturpark Thal, ehem. Projektleitung Bildung, Forum Biodiversität
16.00	Transfer Kaffee im Naturmuseum	
16.45	Vielfalt und BNE konkret: Potential eines Naturmuseums	F. Camenisch und weitere, Bündner Naturmuseum
18.15	Apéro im Naturmuseum	
19.00	Abendessen	
21.00- 21.45	Vielfältige Überraschungen – Spaziergang zu Hotspots in Chur. Informelles Networking	NN
Donnerstag 9. September		
8.30	Begrüssung, Einführung, Tagesprogramm	V. Schwarz, SBE
8.35	Biodiversität als Geschäft – eine regionale Perspektive	S. Forster, Stiftung Capricorn, Naturpark Beverin
9.15	Entfaltung der biologischen Vielfalt braucht globale Gerechtigkeit.	F. Meienberg, Erklärung von Bern EVB
10.00	Pause	
10.30	Atelier 1: Vielfalt und BNE konkret: Lernort Bauernhof	R. Bücheler, PH GR, Hr. Canova, Landw. Schule Plantahof, Hr. Gredig, Biobauer
	Atelier 2: Vielfalt und BNE konkret: Lernort Schulgarten	NN
	Atelier 3: Vielfalt trifft Vielfalt – soziokulturelle Perspektive	K. Oester, PH BE
12.30	Mittagessen	
13.45	Atelier 4: Einsatz von Filmen zum Thema Vielfalt	C. Jacober, Stiftung Bildung und Entwicklung
	Atelier 5: Biodiversität ist Leben - Eine Auslegeordnung zu Unterrichtsmaterialien	B. Bachmann, schulverlag plus, ev. M. Seewer, Stiftung Bildung und Entwicklung
15.15	Gemeinsamer Schluss	B. Schäfli SUB, V. Schwarz SBE
15.30	Ende der Veranstaltung	



EDUCAZIUN E SVILUP
EDUCAZIONE E SVILUPPO
ÉDUCATION ET DÉVELOPPEMENT
BILDUNG UND ENTWICKLUNG

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN

phGR



Bündner Naturmuseum
Museum da la natira dal Grischun
Museo della natura dei Grigioni